



Gemeinde Dellach im Drautal

9772 Dellach im Drautal Telefon (04714) 2340 Fax 2343
E-mail: dellach-drau@ktn.gde.at UID-Nr.: ATU26008101

Zl. GR 004-2/2007

Niederschrift

über die Sitzung 2/2007 des
Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal
am Donnerstag, 12.04.2007 mit Beginn um 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 3.4.2007 durch Einzelladung (lt. Anlage A).

Anwesend:

BGM	DI Wernisch Ambros	Vorsitzender	
VBGM	Egger Walter	1. Vizebürgermeister	
VBGM	Pirker Johannes	2. Vizebürgermeister	
GV	Kubin Helmuth	Gemeindevorstandsmitglied	
GR	Prantner Harald	GR-Mitglied	
GR	Goldberger Erna	GR-Mitglied	
GR	Lerchster Kurt	GR-Mitglied	
GR	Biechl Ulrike	GR-Mitglied	
GR	Gatterer Johann	GR-Mitglied	
GR	Obernosterer Anton	GR-Mitglied	
GR	Huber Hannes	GR-Mitglied	
GR	Pirker Johann	GR-Mitglied	
GR	Kohlmayr Johann	GR-Mitglied	
GR	Oberdorfer Hubert	GR-Mitglied	
GRER	Wallner Karl	Ersatzmitglied	Ersatz f. GR Klocker
GRER	Resei Franz	Ersatzmitglied	Ersatz f. GR Gatterer bei TOP 5
GRER	Draxl Karl	Ersatzmitglied	Ersatz f. Bgm. DI. Wernisch bei TOP. 2
SB	Egarter Liselotte	Sachbearbeiter(in)	
FV	Weneberger Hermann	Finanzverwalter	
AL	Duregger Josef	Schritfführer	

Abwesend:

GR	Klocker Claudia	GR-Mitglied	entschuldigt, ortsabwesend
GRER	Schulz Herlinde	Ersatzmitglied	entschuldigt, ortsabwesend

Die Sitzung war öffentlich!

Die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung	
1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
2	Vertrag zwischen Gemeinde Dellach im Drautal und der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. über Einbringung der Liegenschaft EZ 172, Grundstück Nr. .163, KG. Dellach (Volksschule Dellach)
3	Ankauf von Mobilhomes durch die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH.; Zustimmung zum Leasingvertrag und Haftungsübernahme durch die Gemeinde
4	Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Baumeisterarbeiten zum Neubau des Feuerwehrrüsthauses Draßnitzdorf durch die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH.
5	Grundstücke Nr. 239/1 und 239/2, KG. Draßnitz; Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages über Quellnutzung
6	Grundstücke Nr. 405/1, KG. Dellach und 103/2, 109/2 und 110, KG. Draßnitzdorf; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
7	Grundstück Nr. 405/2, KG. Dellach; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
8	Grundstück Nr. 103/1, KG. Draßnitzdorf; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
9	Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung und des Rechnungsabschlusses 2006 in der Kontrollausschusssitzung am 6.3.2007
10	Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2006
11	1. Nachtragsvoranschlag im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2007

Verlauf der Sitzung:

Vorsitzender Bürgermeister DI. Ambros Wernisch begrüßt die Gemeindemandatäre und eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist, nachdem die geladenen Gemeinderatsmitglieder vollzählig anwesend sind. Überdies hält er fest, dass in Vertretung des entschuldigten Gemeinderatsmitgliedes Claudia Klocker Herr Karl Wallner als Ersatzmitglied an der Sitzung teilnehmen wird. Weiters werden die Ersatzmitglieder Franz Resei und Karl Draxl an der Beratung und Beschlussfassung zu einzelnen Verhandlungsgegenständen für befangene Gemeinderäte teilnehmen. Die Abhaltung einer Fragestunde gemäß § 46 K-AGO ist nicht erforderlich, erklärt der Vorsitzende, da Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern nicht angemeldet wurden. Vor Eingang in die Tagesordnung heißt der Bürgermeister auch die anwesenden Zuhörer herzlich willkommen.

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
---	---------------------------------------

Als Fertiger für die Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung werden über Vorschlag des Bürgermeisters die Gemeinderatsmitglieder Ulrike Biechl und Erna Goldberger bestellt.

- | | |
|---|---|
| 2 | Vertrag zwischen Gemeinde Dellach im Drautal und der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. über Einbringung der Liegenschaft EZ 172, Grundstück Nr. .163, KG. Dellach (Volksschule Dellach) |
|---|---|

Bürgermeister DI. Ambros Wernisch erklärt sich als Geschäftsführer der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. bei Behandlung dieses Tagesordnungspunktes für befangen und verlässt den Sitzungssaal. An seiner Stelle nimmt das Ersatzmitglied Karl Draxl an der Beratung und Abstimmung über diesen Verhandlungsgegenstand teil. Den Vorsitz bei diesem Tagesordnungspunkt führt Vizebürgermeister Walter Egger.

Vizebgmst. Egger erläutert Gegenstand und Inhalt des vorliegenden Einbringungsvertrages, der von Notar Mag. Dr. Trampitsch konzipiert und allen Gemeinderatsfraktionen als Beratungsgrundlage zur Verfügung gestellt wurde. Mit dem gegenständlichen Vertrag wird die Liegenschaft EZ 172, Grundstück .163, KG. Dellach, auf dem sich die Volksschule Dellach befindet, in das Vermögen der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. übertragen. Vbgmst. Egger erklärt, dass mit der Einbringung ein steuerlicher Vorteil bei der Abwicklung des Projektes „Energiesparende Maßnahmen Volksschule Dellach“ durch die Möglichkeit des Vorsteuerabzuges erreicht wird. Diese Abwicklung ist auch ausdrücklich im Fördervertrag zwischen Gemeinde und Schulbaufonds vorgesehen, berichtet der Vorsitzende. In weiterer Folge wird es zu einer Rückvermietung des Objektes an die Gemeinde kommen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Verhandlungsgegenstand vorliegen, stellt Vizebürgermeister Egger namens des Gemeindevorstandes den Antrag, den Einbringungsvertrag (**lt. Anlage B zu dieser Niederschrift**), verfasst von Notar Mag. Dr. Trampitsch, AZ. 2/N/2007-49, mit dem die Liegenschaft EZ 172, GB 73103 Dellach, Grundstück .163, KG. Dellach, Volksschule Dellach, an die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. übertragen wird, zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach der Abstimmung über Tagesordnungspunkt 2) übernimmt wieder Bgmst. DI. Wernisch den Vorsitz über die Gemeinderatssitzung.

- | | |
|---|--|
| 3 | Ankauf von Mobilhomes durch die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH; Zustimmung zum Leasingvertrag und Haftungsübernahme durch die Gemeinde |
|---|--|

Bürgermeister DI. Ambros Wernisch verweist auf die von der Tourismus und Infrastruktur GesmbH. beabsichtigte Erweiterung des Campingbetriebes durch den Ankauf von Mobil Homes und erklärt, dass für die Anschaffung der Mobil Homes eine Investition von Brutto € 156.000,- (Netto ohne MWSt. € 130.000,-) erforderlich ist, die im Wege einer Leasingfinanzierung aufgebracht werden soll. Aus diesem Grunde wurden von der GesmbH. vier Leasingangebote von verschiedenen Banken eingeholt, wobei die Raiffeisen-Leasing, Anlagen und KFZ Vermietungs-GmbH Bestbieter mit einer Leasinglaufzeit von 60 Monatsraten à € 2.362,-, bei einer Verzinsung von dzt. 3,82 % auf Basis des 3-Monats-EURIBOR, war. Das Leasingangebot wurde allen Gemeinderatsfraktionen spätestens mit Zustellung der Sitzungstagesordnung übermittelt.

Der Bürgermeister berichtet, dass von Seiten des Leasinganbieters für die Gewährung der offerierten Konditionen die Übernahme einer Haftung der Gemeinde gefordert wurde und stellt fest, dass die erforderliche Zustimmung des Beirates der Tourismus und Infrastruktur GesmbH. in der letzten Beiratssitzung einstimmig beschlossen wurde.

Vorsitzender Bgmst. DI. Wernisch informiert überdies, dass dieses Rechtsgeschäft nach § 104 K-AGO einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde bedarf.

Nachdem keine weiteren Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Bürgermeister namens des Gemeindevorstandes den Antrag die Haftungserklärung der Gemeinde Dellach im Drautal gegenüber der Raiffeisen-Leasing Anlagen und KFZ Vermietungs GmbH, **(lt. Anlage C zu dieser Niederschrift)**, für den Abschluss eines Mobilien-Leasingvertrages der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH zum Ankauf von Mobil Homes mit einem Kaufpreis von Brutto € 156.000,-, monatliches Brutto-Leasingentgelt € 2.861,78, Laufzeit 60 Monatsraten, zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- 4 Zustimmung zur Auftragsvergabe für die Baumeisterarbeiten zum Neubau des Feuerwehrhauses Draßnitzdorf durch die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Ziviltechniker KEG Steinbacher+Steinbacher im Auftrag der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH die Erd- und Baumeisterarbeiten für die Errichtung des Feuerwehrhauses Draßnitzdorf nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 im offenen Verfahren ausgeschrieben hat.

Die Angebotsöffnung erfolgte am 8.3.2007. 8 Firmen haben Angebote abgegeben, welche vom Büro KEG Steinbacher+Steinbacher auf die rechnerische Richtigkeit geprüft wurden. Bestbieter war die Firma STRABAG AG mit einer Auftragssumme von € 158.671,58 netto. Der Bürgermeister verliert die weiteren abgegebenen Angebote mit den jeweiligen Auftragssummen. Auf Grund des Prüfberichtes und Vergabevorschlages haben die zuständigen Organe der Tourismus- und Infrastruktur GesmbH entschieden, den Auftrag zur Durchführung der Erd- und Baumeisterarbeiten an die Bestbieterin, STRABAG AG, Spittal an der Drau, zu vergeben.

Namens des Gemeindevorstandes stellt der Bürgermeister den Antrag auf folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Die Ziviltechniker KEG Steinbacher + Steinbacher hat im Auftrag der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. die Erd- und Baumeisterarbeiten für die Errichtung des Feuerwehrhauses Draßnitzdorf nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 im offenen Verfahren ausgeschrieben.

Aufgrund dieser Ausschreibung wurden folgende Angebote eingereicht:

Bieter:	Nettoangebotssumme:
Alpine Mayreder GmbH	€ 177.951,68
Eibel Bau GmbH	€ 225.586,95
Frey GmbH	€ 185.395,82
Swietelsky Baugesellschaft mbH.	€ 169.975,20
STRABAG AG	€ 158.671,58
Winkler Bau GmbH.	€ 177.434,25
Schader Bau GmbH.	€ 177.304,74
Seywald Bau GmbH.	€ 198.455,47

Aufgrund des Prüfberichtes und Vergabevorschlages der Steinbacher + Steinbacher Ziviltechniker KEG vom 21.3.2007, GZ. D B2007/285, haben die zuständigen Organe der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. entschieden, den Auftrag zur Durchführung

der Erd- und Baumeisterarbeiten an die Bestbieterin, STRABAG AG, Spittal a.d. Drau, mit einer Nettoauftragssumme von € 158.671,58 zu vergeben.

Gemäß Pkt. 6, Abs. 4, lit. h) der Erklärung über die Errichtung der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. erteilt der Gemeinderat die Zustimmung zu dieser Auftragsvergabe.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5	Grundstücke Nr. 239/1 und 239/2, KG. Draßnitz; Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages über Quellnutzung
---	--

Das Gemeinderatsmitglied Johann Gatterer erklärt sich zum Verhandlungsgegenstand des Tagesordnungspunktes 5) für befangen und verlässt den Sitzungssaal. Für ihn nimmt das Gemeinderatsersatzmitglied Franz Resei an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Vorsitzender Bgmst. DI. Wernisch verweist auf den am 20.7.2005 gefassten Gemeinderatsbeschluss über die Sanierung und Neufassung von Quellen der WVA Nörenach/Glatschach bzw. die damit zusammenhängende Auftragsvergabe.

In der Zwischenzeit wurden mit dem Grundeigentümer Johann Gatterer vlg. AB1 Verhandlungen über die Einräumung einer Dienstbarkeit und die Erweiterung der Nutzung der sogenannten „Oaslquelle“ auf den Grundstücken 239/1 und 239/2, KG. Draßnitz, geführt. Dabei hat der Eigentümer der Einräumung einer grundbücherlichen Dienstbarkeit für die Quellnutzung, der Sanierung der Quellfassung sowie der mengenmäßig uneingeschränkten Nutzung des gesamten Quellaustrittes zugestimmt. Als Gegenleistung erhält Herr Gatterer von der Gemeinde Dellach im Drautal den unentgeltlichen Wasserbezug für sein Wohnhaus in Glatschach Nr. 7 bis zu einer Höchstmenge von 350 m³ jährlich.

Die Inhalte dieser Vereinbarung wurden im Dienstbarkeitsvertrag AZ: 2/S/2006-13202 DBV5, von Notar Mag. Dr. Trampitsch festgelegt, der allen Gemeinderatsfraktionen zur Information übermittelt wurde.

Anschließend stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstandes den Antrag den dieser Niederschrift beiliegenden Dienstbarkeitsvertrag (**lt. Anlage D**), AZ : 2/S/2006-13202 DBV5, zwischen Herrn Gatterer Johann, Glatschach 7, und der Gemeinde Dellach im Drautal über die Einräumung von Wassernutzungs- und Leitungsrechten an der sogenannten „Oaslquelle“ auf den Grundstücken Nr. 239/1 und 239/2, KG. Draßnitz, zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach der Beschlussfassung zu TOP 5) nimmt GR. Gatterer wieder anstelle des Ersatzmitglieds Resei an der Sitzung teil.

6	Grundstücke Nr. 405/1, KG. Dellach und 103/2, 109/2 und 110, KG. Draßnitzdorf; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
---	--

Bgmst. DI. Wernisch fasst in seinem Bericht die Ergebnisse der bisherigen Verhandlungen über den Ankauf und Verkauf des Gewerbegrundstückes am östlichen Ortsrand

zusammen, in denen unter anderem der Verkauf einer 3.778 m² großen Teilfläche des Areals an das Transportunternehmen Richard Heregger, Irschen, für die Schaffung eines neuen Betriebsstandortes vereinbart wurde. Weitere Flächenanteile sollen an die bereits bestehende Gewerbebetriebe Eisendle und Altenmarkter veräußert werden.

Als Kaufpreis wurde vom Gemeindevorstand ein Quadratmeterpreis von € 22,50 verhandelt.

Der Kaufvertragsentwurf von Notar Mag. Dr. Trampitsch, AZ: 2/S/2007-850 1 KV2, für den Verkauf der Grundstücke 405/1, KG. Dellach, 103/2, 109/2 und 110, KG. Draßnitzdorf, im Gesamtausmaß von 3.778 m², an Frau Lydia Barbara Heregger wurde den Gemeinderatsmitgliedern als Beratungsgrundlage zur Verfügung gestellt. Der Kaufpreis beträgt € 85.005,- und ist in 8 gleichen, wertgesicherten Jahresraten zu zahlen. Da die grundbücherliche Durchführung des Rechtsgeschäftes erst nach Bezahlung der letzten Kaufpreisrate erfolgt, wird auf eine Besicherung der aushaftenden Raten verzichtet.

Nachdem weitere Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern zu diesem Verhandlungsgegenstand nicht vorliegen, bringt der Vorsitzende Bgmst. DI Wernisch den Antrag des Gemeindevorstandes auf Abschluss des Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Dellach im Drautal und Frau Lydia Barbara Heregger, über den Verkauf der Grundstücke 405/1, KG Dellach, und 103/2, 109/2 und 110, KG Draßnitzdorf, zu den im Kaufvertrag angeführten Bedingungen (**laut Anlage E**) zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7	Grundstück Nr. 405/2, KG. Dellach; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
---	---

Der Vorsitzende verweist auf den Bericht und die Informationen zu Tagesordnungspunkt 6) und stellt fest, dass auch zu TOP 7) der Kaufvertragsentwurf, AZ: 2/S/2007-85 KV 2, zwischen der Gemeinde Dellach im Drautal und Herrn Wilfried Eisendle allen Gemeinderatsfraktionen zugegangen ist.

Herr Eisendle hat die Absicht, das Grundstück 405/2, KG Dellach, von der Gemeinde Dellach für eine Erweiterung seines Installationsbetriebes zu erwerben. Der Kaufpreis für das Gewerbegrundstück beträgt bei einem m²/Preis von € 22,50 und einer Gesamtfläche von 1.031 m² € 23.197,50. Ein Teilkaufpreis von € 4.639,50 ist binnen 14 Tagen nach allseitiger Vertragsunterfertigung, der Restkaufpreis von € 18.558,- ist in vier gleichen Jahresraten im Betrag von € 4.639,50 bis längstens 31.12 eines jeden Jahres beginnend mit 2008 fällig, wobei auch in diesem Falle die Verbücherung erst nach Einlangen der letzten Kaufpreisrate durchgeführt wird.

Der Vorsitzende bringt namens des Gemeindevorstandes den Antrag auf Abschluss des dieser Niederschrift beiliegenden Kaufvertrages, AZ: 2/S/2007-85 KV 2, (**laut Anlage F**) zwischen der Gemeinde Dellach im Drautal und Herrn Wilfried Eisendle über den Verkauf des Grundstückes 405/2, KG Dellach, zu den im Kaufvertrag angeführten Bedingungen zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8	Grundstück Nr. 103/1, KG. Draßnitzdorf; Verkauf eines Gewerbegrundstückes - Genehmigung des Kaufvertrages
---	--

Der Bürgermeister erklärt, dass es sich wie bei den beiden vorangegangenen Verhandlungsgegenständen um den Verkauf eines Flächenanteiles des Gewerbegrundstückes handelt. Auch dieser Kaufvertragsentwurf, AZ:2/S/2007-8502 KV2, stand allen Gemeinderatsparteien zur Verfügung.

Der Käufer Helmut Altenmarkter erwirbt damit von der Gemeinde das Grundstück Nr. 103/1, KG. Draßnitzdorf, im Ausmaß von 503 m², zu einem Quadratmeterpreis von € 22,50 und einem Gesamtkaufpreis von € 11.317,50, wobei die Kaufsumme lt. Vertrag binnen 14 Tagen nach Vertragsunterfertigung fällig wird. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Herr Altenmarkter mit Erwerb dieses Grundstückes eine neue Zufahrt zu seinem Betriebsareal erhält und daher auf das Fahrrecht über das Grundstück Nr. 415/1, KG. Dellach, im Eigentum der Gemeinde, verzichtet.

Seitens des Gemeinderates bestehen keine weiteren Fragen, daher stellt der Bürgermeister namens des Gemeindevorstandes den Antrag, den vom Notariat Dr. Trampitsch erstellten Kaufvertrag, AZ: 2/S/2007-8502 KV2, zwischen der Gemeinde Dellach im Drautal und Herrn Helmut Altenmarkter, Stressweg 3, 9773 Irschen, über den Verkauf des Gewerbegrundstückes 103/1, KG Draßnitzdorf, (**laut Anlage G zu dieser Niederschrift**) zu genehmigen und zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9	Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung und des Rechnungsabschlusses 2006 in der Kontrollausschusssitzung am 6.3.2007
---	---

Der Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung und des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2006 durch den Kontrollausschuss in der Sitzung vom 6.3.2007 wird vom Ausschussobmann GR Johann Kohlmayr verlesen und vom Gemeinderat ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

10	Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2006
----	--

Der Bürgermeister ersucht den Finanzverwalter Weneberger um Erläuterung dieses Tagesordnungspunktes. FV Weneberger bemerkt zunächst, dass der Entwurf des Rechnungsabschlusses öffentlich kundgemacht war und den Gemeinderatsparteien als Beratungsunterlage zur Verfügung stand. Anhand einer tabellarischen Zusammenfassung informiert er die Mitglieder des Gemeinderates über alle wesentlichen Daten des Rechnungsabschlusses.

Der Finanzverwalter stellt fest, dass der ordentliche Haushalt des Jahres 2006 mit einem Sollüberschuss in Höhe von € 29.411,23 abschließt. Die Gesamtüberschüsse aus 6 außerordentlichen Haushalten betragen € 138.635,38, während für 5 außerordentliche Vorhaben die Abgänge insgesamt € 103.270,53 betragen. 7 außerordentliche Vorhaben wurden im Jahr 2006 endgültig abgeschlossen. Der Rücklagenbestand beträgt am Ende des Rechnungsjahres 2006 in Summe € 380.033,67. Der Rechnungsabschluss weist mit Ende 2006 einen Gesamtschuldenstand € 1.110.972,75. Der Schuldenstand zu Lasten des ordentlichen Haushaltes beträgt € 254.697,75. Aus den Gebührenhaushalten Wirtschaftshof, Wasserversorgungsanlage und Müllabfuhr resultieren Sollabgänge, die der Haushaltsrücklage entnommen wurden. Die Sollabgänge des Haushaltes „Abwasserbeseitigung“ und „Abwasserbeseitigung Ortschaft Stein“ werden ins Rechnungsjahr 2007 übertragen. Einen wesentlichen Teil der ordentlichen Ausgaben betragen die nicht disponiblen Umlagen mit insgesamt € 578.323,84. Die sonstigen Ausgaben werden mit € 378.283,61 beziffert. Bei den Ertragsanteilen gab es gegenüber dem Jahr 2005 eine Steigerung um 3,44 %. Eine positive Entwicklung gab es bei der Kommunalsteuer und den Fremdenverkehrsabgaben. Die Investitionen im ordentlichen Haushalt betreffen neben Scanner, Drucker, Notebook für das Gemeindeamt, 2 feuersichere Aktenschränke für das Archiv, 1 Kühlzelle für die Tierkörperentsorgung, 1 PC, Karten und Radioanlage für die Volksschule sowie 5 Metalltüren für Hochbehälter und eine

Motorsäge, eine Holzbearbeitungsmaschine und einen Pritschenwagen für den Wirtschaftshof. Zu den Investitionen im ordentlichen Haushalt zählen auch die Gesellschaftereinlage für die Tourismus und Infrastruktur GesmbH, die Endfinanzierungen für Umbau von Büros und des Archivs im Gemeindeamt und die Abfinanzierungen für die ao. Vorhaben Erstellung des Flächenwidmungsplanes, Ankauf des FF Fahrzeuges Stein und Katastrophenschäden 2005.

Der Bürgermeister dankt FV Weneberger für die gute Aufbereitung und übersichtliche Darstellung des Rechnungsabschlusses und eröffnet die Diskussion über diesen Tagesordnungspunkt.

Das GR-Mitglied Kubin Helmuth bringt seine Anerkennung für den sparsamen Umgang mit den Gemeindefinanzen zum Ausdruck und schlägt vor, dass mit den nicht ausgenützten außerordentlichen Sollüberschüssen die Sanierung des Friedhofvorplatzes sowie die Asphaltierung des Radweges vorgenommen werden sollte.

Nach Ende der Debatte, stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstandes den Antrag, den Rechnungsabschluss 2006 mit den im Entwurf ausgewiesenen Summen festzustellen und laut der Summenübersicht (**Beilage H zu dieser Niederschrift**) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11	1. Nachtragsvoranschlag im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2007
----	---

Finanzverwalter Hermann Weneberger erläutert den 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Rechnungsjahr 2007. Der Voranschlagsentwurf wurde allen Gemeinderatsfraktionen zugesandt und war öffentlich kundgemacht. Mit dem 1. NVA 2007 wird der ordentliche Haushalt um € 11.700,- von € 2.248.500,- auf € 2.260.200,- erweitert. Der außerordentliche Haushalt erhöht sich um € 285.500,- von € 2.266.500,- auf € 2.552.000,-.

Das Nachtragsbudget beinhaltet vor allem die Veranschlagung der Haushaltsergebnisse des Jahres 2006. Im außerordentlichen Haushalt werden darüber hinaus Veränderungen für die Vorhaben „Errichtung Rüsthaus Draßnitzdorf“ und „Energiesparende Maßnahmen Volksschule“ aufgenommen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung den vorliegenden Entwurf der Verordnung über den 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Haushaltsjahr 2007 (**laut Beilage I zu dieser Niederschrift**) zu beschließen und festzustellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach Erledigung des Tagesordnungspunktes 11) bedankt sich der Vorsitzende bei den Gemeinderatsmitgliedern für die rege Mitarbeit und schließt um 20.15 Uhr den offiziellen Teil der Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende: Die Niederschriftsfertigerin: Die Niederschriftsfertigerin: Der Schriftführer:

Bgmst. DI Ambros Wernisch

GR Erna Goldberger

GR Ulrike Biechl

Josef Duregger, AL

Berichte:

GR Anton Obernosterer teilt dem Gemeinderat mit, dass er sich entschlossen hat, die politische Funktion zurückzulegen. Seine schriftliche Verzichtserklärung wird er demnächst an das Gemeindeamt richten. Der Vorsitzende bringt zum Ausdruck, dass diese Entscheidung sehr überraschend kommt. Er spricht den Dank für seine Tätigkeit im Gemeinderat und auch als Ersatzmitglied im Gemeindevorstand aus.

GR Johann Pirker berichtet, dass er von Herrn Meinrad Stauder darauf hingewiesen wurde, dass vom öffentlichen Weg Oberdraßnitz Steine auf die Forststraße Draßnitzgraben abstürzen könnten. Angeblich wurden diese im Zuge von Hangsicherungsmaßnahmen der WLV neben dem Oberdraßnitzerweg abgelagert. Der Bürgermeister erklärt, er werde diesbezüglich mit dem örtlich zuständigen Bauleiter der WLV in Kontakt treten.

Das GR Mitglied Johann Gatterer informiert sich, ob für die Asphaltierung des Weges bis zum Anwesen Anton Weigand, vlg. Uhler, bereits weitere Maßnahmen getroffen wurden. Vizbgm. Walter Egger berichtet, dass nach einer entsprechenden Grenzfeststellung Gespräche mit den Grundeigentümern im Frühjahr geplant sind.

GR Kubin schlägt im Zusammenhang mit den Medienberichten über die Mölltal-Talschaftsverträge vor, eine Resolution dahingehend zu beschließen, dass auch die Gemeinden des Drautales in die Regelung des Mölltales einbezogen werden. Auch Vizbgm. Pirker Johannes spricht sich dafür aus und ersucht, mit den weiteren betroffenen Gemeinden des Drautales Kontakt aufzunehmen. Ebenso ist Bürgermeister DI. Wernisch der Meinung, dass man durch eine Resolution auf das berechtigte Anliegen der Drautaler Gemeinden aufmerksam machen sollte.

GR Harald Prantner berichtet über den derzeitigen Stand der Kanalbauarbeiten.

Vorsitzender Bgmst. DI Ambros Wernisch bedankt sich für die kooperative Arbeit der Gemeindemandatare und beendet die Sitzung um 20.50 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Niederschriftsfertigerin:

Die Niederschriftsfertigerin:

Der Schriftführer:

Bgmst. DI Ambros Wernisch

GR Erna Goldberger

GR Ulrike Biechl

Josef Duregger, AL